

Die künstlerische Einwirkung der Reda Gruppe

Von Farida Fahmy, übersetzt von Layali Hayat

Artikel #1 von 8

Einführung in die folgenden Artikel



Während all der Jahre in denen ich im Ausland unterrichtete, entdeckte ich, dass unter engagierten Tänzern und Lehrern viele Unklarheiten und große Missverständnisse bezüglich dessen was ihnen gelehrt wurde, herrschten. Offensichtlich hatten sie über einen längeren Zeitraum falsche Informationen erhalten welche ihnen von Lehrern, die aus Ägypten gekommen waren vermittelt wurden. Infolge dessen gaben diese ausländischen Lehrer, wenn auch schuldlos die falschen Informationen, welche an sie vermittelt wurden, an ihre

Studenten weiter. Alle setzten ihr Vertrauen in diese fehlerhaften Informationen und so wurden diese immer weitergegeben.

Während all meiner Jahre als Lehrerin hatte ich viele gute Tänzerinnen in den Ländern gesehen, welche ich das Vergnügen hatte, bereisen zu dürfen. Viele davon haben sich in unseren Gesprächen als intelligente, gebildete und engagierte Frauen erwiesen. Sie spürten intuitiv, dass ihnen manches an wichtigen Informationen fehlte, und haben sich gewünscht alles besser zu verstehen und mehr von dem zu lernen, was ihnen schon beigebracht wurde. Sie beklagten sich, dass sie auf die gleichen Fragen verschiedene Antworten bekommen hatten.

Heute kommt die große Mehrheit der sogenannten ägyptischen Lehrer auf jede erdenkliche Art und Weise. Sie haben hier und da verschiedene Schritte und Bewegungen übernommen, welche sie im Laufe der Jahre in verzerrte Überreste von Mahmud Redas tänzerischem Vokabular verwandelt hatten. Wie auch immer, zahllose talentierte Tänzer aus verschiedenen Teilen der Welt, welche engagiert und hartnäckig waren, hatten Hingabe und Hartnäckigkeit gezeigt, indem sie auf die Urheber des Genres schauten, welche sie in erster Linie inspiriert hatten. Diese setzten sich dafür ein, eine so genau wie möglich Art des Tanzes aus Redas Repertoire zu präsentieren. Sie nutzen als Orientierungspunkt die Videos und nun auch das Wenige, was sie auf Youtube finden können. Es ist für mich eine große Freude nach so vielen Jahren eine gute getanzte und akkurate Präsentation von einem unserer Tänze anzuschauen.

Nun, da die Jahre vergangen sind, ist mir bewusst, dass es an der Zeit ist, die falsche Wahrnehmung, welche die Tanzwelt seit langer Zeit sowohl in Ägypten als auch im Ausland überschwemmte, richtigzustellen. Ich hoffe, dass diese Tänzer welche es nun auf die richtige Art wissen wollen, als auch die in der Zukunft, nachdem ich von euch gegangen bin, zumindest einige schriftliche Dokumentationen finden auf welche sie sich verlassen können, die ihnen helfen werden alles richtig zu verstehen.

Die folgenden Artikel

Die folgende Serie von sieben Artikeln muss in der angegebenen Reihenfolge gelesen werden. Das Ziel der Artikel ist es, die bestehenden Lücken aufzufüllen und viele noch offene Fragen zu beantworten. Auch erfüllen die Artikel den Zweck diffusen und vagen Informationen, welche große Verwirrung verursacht haben, aufzuklären. Die vermittelten Informationen werden der Reihe nach gelesen den Lesern erlauben das ganze Bild auf eine einfache und ganz unmittelbare Weise sehen. Sie werden in Kürze die noch bestehenden Fragen wie, „Warum und wie erreichte die Reda Truppe ein andauernder Erfolg in Ägypten“ beantworten.

Die Mahmoud Reda Ästhetik, seine Inspiration und seine Anpassung für die Bühne waren die wichtigen Komponenten, welche den Ägyptern glaubhaft überkamen, die sie akzeptierten und sich mit dem identifizierten, was ihnen präsentiert wurde. Die Entwicklung der Bewegungen wird in Kürze besprochen. Elemente wie Musik, Tanzgarderobe usw. spielten zwar auch eine bedeutende Rolle in unseren Tanzvorstellungen, werden hier aber der Kürze wegen nicht besprochen.
